

# Bundeslied der ESM

## "Hörst du den Wind"

Worte und Weise:  
Daniel Fahrländer (Muckl)

e D e

Hörst du den Wind aus der Fer - ne wehn? So wie das klingt ist's um

7 D C D

uns ge schehn. Hörst du die Bäu-me rau-schen macht es dir nichts aus?

13 C D D7

Ich muss den All-tag tau-schen, ich muss hier raus, ja ich muss hier ein fach raus denn es denn es

17 G D e

gibt kein Zu-rück und es gibt kein Zu-rück! Wir wol-len raus in den  
gibt kein Zu-rück und es gibt kein Zu-rück! Wir wol-len raus in den

gibt kein zu - rück!

20 C G

Wind und wir baun' un - ser Glück bau - en

Wind und wir baun' un - ser Glück bau - en

wo - len raus in den Wind

22 D e C

selbst un ser Glück weil wir Eu - ro - pa - pfad - fin - der sind!

selbst un ser Glück weil wir Eu - ro - pa - pfad - fin - der sind!

baun' un - ser Glück Pfad - fin - der sind

Hörst du den Wind  
aus der Ferne weh'n?

So wie das klingt  
ist's um uns gescheh'n

Hörst du die Bäume rauschen, macht es dir nichts aus?  
Ich muss den Alltag tauschen, ich muss hier raus, ja ich muss hier einfach raus!

Ref:  
Denn es gibt kein Zurück, und es gibt kein Zurück.  
Wir wollen raus in den Wind!

Und wir bauen unser Glück, bauen selbst unser Glück,  
weil wir Europapfadfinder sind!

Der Weg war weit  
aus dem Land verstreut.

Wir steh'n vereint  
neben Freund an Freund.

Siehst du die Zelte stehen, in der Ferne dort?  
Siehst du die Fahnen wehen? Die Luft, trägt fort, ja die Luft sie trägt uns fort!

Der Sturmwind braust  
über uns hinweg.

Das Haar zerzaust  
unser Geist geweckt.

Hörst du Lieder klingen? Wartest du worauf?  
Wie sie den Sturm durchdringen. Es reißt sie auf, ja es reißt die Wolken auf!

Die Luft steht still  
und die Zeit vergeht.

Wenn du es willst  
können Stürme weh'n!

Willst du dein Bestes geben, auch für alle Zeit?  
Danach das Leben leben? Wir sind bereit, wir sind allezeit bereit